

Engineers' Day 2025: Ingenieur:innen für eine nachhaltige Zukunft der Schweiz



Mappen-Überblick

UNESCO World Engineering Day for Sustainable Development - Engineers' Day Schweiz

4. März 2025

Engineers' Day Netzwerkanlass

Donnerstag, 6. Februar 2025, FHNW Campus MuttENZ

Ingenieur:innen spielen eine Schlüsselrolle, um Lösungen für die zentralen Herausforderungen unserer Zeit zu finden. Allerdings bleiben heute viele offene Stellen in Ingenieurberufen unbesetzt. Hier bietet der

nationale Tag der Ingenieurinnen und Ingenieure am 4. März 2025 konkrete Antworten und setzt gemeinsam mit rund 100 Unternehmen und Organisationen ein starkes Zeichen für den Berufsstand. Die zahlreichen Aktivitäten im ganzen Land machen die Arbeit von Ingenieur:innen sichtbar. Der Engineers' Day Netzwerkanlass vom Donnerstag, 6. Februar 2025 an der FHNW in Muttenz gab dazu den offiziellen Startschuss.

Ingenieurinnen und Ingenieure spielen eine entscheidende Rolle bei der Bewältigung globaler Herausforderungen wie dem Klimawandel, der Energiewende und der Digitalisierung. Ihr Beitrag ist entscheidend für eine nachhaltige Lebensmittelproduktion, erneuerbare Energiesysteme, effiziente Infrastrukturen und smarte Mobilität. Die Schweiz steht vor einem wachsenden Bedarf an spezialisierten Ingenieur:innen, so zum Beispiel in der Bau- und Immobilienbranche: Die Realisierung komplexer Infrastrukturprojekte, nachhaltiges Bauen und der Ausbau des Wohnraums erfordern hochqualifizierte Fachkräfte, die mit ihrem Wissen und ihrer Expertise zukunftsweisende Lösungen entwickeln und umsetzen.

Nächste Generation der Ingenieur:innen dringend gesucht

MINT-Berufe kämpfen jedoch stark mit fehlenden Nachwuchskräften: Laut dem Fachkräftemangel-Index Schweiz 2024 des Stellenmarkt-Monitors der Universität Zürich und der Adecco Group Schweiz zählen ingenieurtechnische Berufe zu den am stärksten nachgefragten Fachkräften. Insbesondere Frauen sind in den Ingenieurberufen nach wie vor unterrepräsentiert: Der Frauenanteil in technischen Studiengängen liegt in der Schweiz bei lediglich 22%. Eine Analyse der KOF ETH Zürich (2020) zeigt, dass die Schweiz bei den Studienabschlüssen im MINT-Bereich einen der tiefsten Frauenanteile der OECD aufweist.

Engineers' Day bringt Akteure zusammen

Der jährlich stattfindende Engineers' Day als Teil des globalen «UNESCO-World Engineering Day for Sustainable Development» hat sich der Förderung und Sichtbarmachung des Ingenieurberufs angenommen. Am 4. März bieten Hochschulen, Universitäten, Unternehmen und Organisationen ein Programm für junge Menschen und interessierte Personen an. Am Engineers' Day wird die ganze Palette an Aufgabenbereichen von Ingenieur:innen aufgezeigt – seien es Umweltingenieure, Bauingenieurinnen, Elektro- und Maschineningenieure, Ingenieurinnen in der Verfahrenstechnik oder im Bildungswesen.

Programm bietet zahlreiche Highlights

Die diesjährige Resonanz ist besonders gross. Das Programm von diesem Jahr ist online unter engineersday.ch/veranstaltungen verfügbar und wird laufend ergänzt. Ausgewählte Highlights sind:

- **Swiss Engineering:** Besichtigung des ersten gedruckten Betongebäudes in der Schweiz in Marbach ([zum Event](#))
- **Berner Fachhochschule:** Einblicke in die Ausbildung, verschiedenen Studiengänge und Forschungsprojekte ([zum Event](#))
- **Stadt Winterthur in Zusammenarbeit mit der ZHAW:** Besuch Querung Grüze und Innovationslabor, Aufzeigen der Leistungen der Bauingenieure im Hoch- und Tiefbau ([zum Event](#))
- **Eberhard Unternehmungen:** Materialien im Kreislauf – Einblick in die Aufbereitungsanlage für Bauabfälle EbiMIK in Oberglatt ([zum Event](#))
- **Tiefbauamt Stadt Zürich:** Einblick in den Bau eines neuen Regenentlastungssystems in Höngg zum Schutz der Limmat ([zum Event](#))
- **BLS:** Interdisziplinäre Workshops zur Entwicklung von Lösungsansätzen für die grüne Bahn der Zukunft, Besichtigung des SMB/Geisslochviadukts oder des Stellwerks Frutigen und der Betriebszentrale Spiez ([zum Event](#))
- **ewz, VBZ und WVZ:** Ein Blick hinter die Kulissen der Stadt Zürich zum Thema öffentlicher Verkehr, Wasser- und Wärmeversorgung mit thermischen Netzen ([zum Event](#))

Netzwerkanlass am 6. Februar in Muttenz als erfolgreicher Auftakt

Als Auftakt und zur Vorbereitung luden die Trägerverbände am Donnerstag, 6. Februar 2025 über 200

Ingenieur:innen, Expert:innen und Politiker:innen zum nationalen Netzwerkanlass an die FHNW in MuttENZ ein. Am Anlass standen die aktuellen Chancen und Herausforderungen zum Thema Ernährung gemäss dem UNESCO Sustainable Development Goal 2 im Mittelpunkt. So tragen Ingenieur:innen entscheidend zur Sicherung einer nachhaltigen Ernährung bei - sei das durch den Einsatz smarter Agrartechnologien, der Entwicklung effizienter Bewässerungssysteme oder die Verbesserung von Logistik und Lieferketten.

Schweizweites Engagement

Die beiden Co-Initiatoren des Engineers' Day Schweiz, Christian Vils und Daniel Löhr, zeigen sich begeistert: "Wir freuen uns sehr über die eindrückliche Resonanz zum diesjährigen Tag der Ingenieurinnen und Ingenieure. Es ist unsere Mission, gemeinsam Schritt für Schritt einen entscheidenden Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft zu leisten und die Ingenieursleistungen herauszuheben."

Medienbilder



Ingenieurtechnische Berufe zählen in der Schweiz zu den am stärksten nachgefragten Fachkräften



Am Engineers' Day wird die ganze Palette an Aufgabenbereichen von Ingenieur:innen aufgezeigt.



Engineers' Day Netzwerkanlass vom 06.02.25: Salome Hug, Vorstand SIA, und Giovanni Crupi, Präsident Swiss Engineering, begrüßten im Namen der Trägerverbände das Publikum und zeigten gemeinsam die Relevanz des Ingenieurberufs in der Lebensmittelproduktion auf.

© Nicolas Zonvi



Thomi Jourdan, Regierungsrat Baselland und Vorsteher der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion, sprach in seinem Grusswort von der Verpflichtung, die Talente und Kompetenzen in der Schweiz einzusetzen und zu fördern.

© Nicolas Zonvi



Christian Hofer, Direktor des Bundesamtes für Landwirtschaft, gab in seinem Referat Einblicke in die Agrarpolitik und Ziele des Bundes.

© Nicolas Zonvi



Stephanie Schwander, Leiterin Innovation & Entwicklung bei bio-familia, zeigte konkrete Ansätze einer nachhaltigen Lebensmittelproduktion in der Praxis.

© Nicolas Zonvi



Am Engineers' Day Netzwerkanlass diskutierten Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft und Forschung. Auf dem Podium: Moderatorin Sonja Hasler, Monica Duca Widmer, EcoRisana SA, Michael Kleinert, ZHAW, Jenny Kunz, Ricola, Martin Rufer, Schweizerischer Bauernverband (v.l.n.r.)

© Nicolas Zonvi



Patrick Bertschi, Co-Founder von SmartBreed, zeigte auf, wie das Startup Insekten nutzt, um nährstoffreiche Restströme aus der Lebensmittelindustrie in wertvolle Proteine und Dünger umzuwandeln.

© Nicolas Zonvi



Mosas Pilscheur, Founder & CEO von Mycrobez gab im Pitch Einblicke, wie das Jungunternehmen Biomüll mithilfe von Pilzwurzeln (Myzel) in multifunktionale Naturschaumstoffe verwandelt. Diese können als Verpackung, Dämmstoff oder Düngemittel eingesetzt werden.

© Nicolas Zonvi



Die beiden Co-Initiatoren des Engineers' Day – Christian Vils und Daniel Löhr – begrüßten die rund 200 Gäste am Netzwerkanlass an der FHNW in Muttenz.

© Nicolas Zonvi



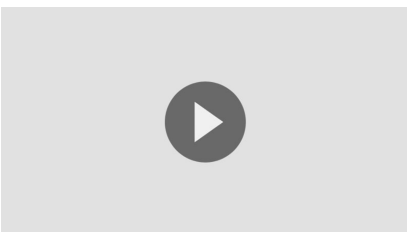
Das Netzwerk der Ingenieur:innen traf sich an der FHNW in Muttenz: Am Netzwerkanlass standen Austausch, Inspiration und neue Perspektiven im Fokus.

© Nicolas Zonvi



Am Netzwerkanlass vom 6. Februar 2025 fanden zahlreiche interdisziplinäre Workshops der Partner statt.

Engineers' Day 2025 – die Co-Initiatoren im Gespräch mit regioTVplus

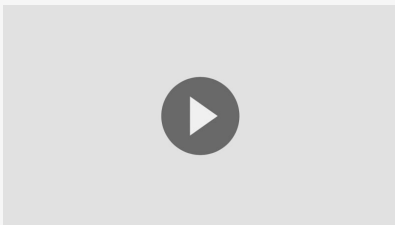


Links

- Engineers Day Programm vom 4. März 2025
- World Engineering Day UNESCO

Videos

Engineers' Day 2025 - Beitrag regioTVplus



Speakers & Podiumsgäste | Netzwerkanlass vom 06.02.2025

- **Giovanni Crupi**, Präsident Swiss Engineering
- **Salome Hug**, Vorstand Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein SIA
- **Thomi Jourdan**, Regierungsrat Baselland, Vorsteher der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion
- **Christian Hofer**, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)
- **Stephanie Schwander**, Leiterin Innovation & Entwicklung bio-familia
- **Mosas Pilscheur**, Founder & CEO Mycrobez
- **Patrik Bertschi**, Co-Founder SmartBreed
- **Monica Duca Widmer**, EcoRisana SA, ehemalige Präsidentin der Verwaltung Migros Tessin
- **Prof. Michael Kleinert**, Leiter Institut für Lebensmittel- und Getränkeinnovation ZHAW Wädenswil
- **Jenny Kunz**, Director Sustainability

Ricola

- **Martin Rufer**, Direktor Schweizer Bauernverband SBV
- **Moderation: Sonja Hasler**

Präsentationen | Netzwerkanlass vom 06.02.2025

- Leitfolien Netzwerkanlass
- Christian Hofer «Agrarpolitik – die Strategie des Bundes für eine nachhaltige Produktion»
- Stephanie Schwander «Lebensmittelproduktion – Erfolgsfaktoren & Kompetenzen in der Praxis»
- Mosas Pilscheur «Startup Pitch Mycrobez»
- Patrik Bertschi «Startup Pitch SmartBreed»

<https://digitalemedienmappe.ch/engineers-day/netzwerkanlass-2025/>

Mappe exportiert am 15.04.2026 06:56

© 2026 Engineers' Day
Powered by IEU Kommunikation AG